

Seit 4. April
Das ist der neue 50-Euro-Schein



Kontaktlos bezahlen
Neue Funktion: So geht es an der Kasse schneller

Neueröffnung
Blick ins ImmobilienCenter Bauen & Wohnen



aktuell

Raiffeisen-Volksbank Donauwörth eG
Ausgabe 2 / April / Mai 2017

Die Kundenzeitung der Raiffeisen-Volksbank Donauwörth eG

Gestärkt in die Zukunft

Die Raiffeisen-Volksbank Donauwörth eG ist trotz schwieriger Rahmenbedingungen gewachsen. Der neue, digitale Service ist bei den Kunden beliebt

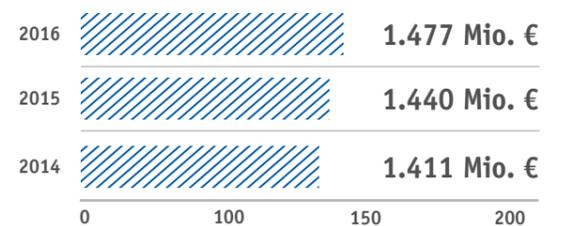
Das Jahr 2016: Es war ein herausforderndes Geschäftsjahr für die Raiffeisen-Volksbank Donauwörth eG. Die Niedrigzinspolitik der Europäischen Zentralbank und steigende Kosten für Regulatorik stellten die Kreditgenossenschaft vor große Herausforderungen. Trotz dieser schwierigen Rahmenbedingungen verlief das Geschäftsjahr insgesamt erfolgreich, die Bank blieb auch im Jahr 2016 auf Wachstumskurs. Dank großer Anstrengungen zählt sie zu den stabilsten Kreditgenossenschaften in Bayern und ist der andauernden Niedrigzinspolitik sowie dem hohen Regulierungsdruck gewachsen. Insgesamt schenken uns 61.038 Kunden ihr Vertrauen, davon sind 27.705 als Mitglied an der Bank beteiligt.

Hochwertige Beratung und Kundennähe – das sind die traditionellen Stärken der Volksbanken und Raiffeisenbanken. Da sich das Verhalten und die Erwartungen der Menschen in der Region ändert, verändert sich auch die Raiffeisen-Volksbank Donauwörth eG. „Wir setzen weiterhin auf unsere Stärken und investieren gleichzeitig in den Ausbau und in die Vernetzung des digitalen Angebots“, sagt Vorstandssprecher Michael Kruck. Zu den Stärken der

rund 360 Mitarbeiter gehört in erster Linie deren Fachwissen, für ihre Kunden sind sie Ansprechpartner für alle Finanzangelegenheiten. 355.000 Euro hat die Raiffeisen-Volksbank Donauwörth eG deshalb im vergangenen Jahr in die Fortbildung der Mitarbeiter investiert, die sich zusammengerechnet an 1.200 Tagen weitergebildet haben.

Darüber hinaus wurden der Online- und der Telefonservice ausgebaut. Kunden können Bankgeschäfte dadurch noch schneller, einfacher und bequemer abwickeln. Konkret heißt das: Zahlreiche Produkte schließen Kunden seit Mai 2016 über den neuen Online-Service ab. Auch Serviceaufträge erledigen sie digital, zum Beispiel die Adressänderung, Kontoeröffnung oder den Antrag auf Mitgliedschaft. Der elektronische Kontoauszug und das elektronische Postfach ermöglichen eine sichere Kommunikation mit den Beratern. Vorstandssprecher Michael Kruck nennt die Vorteile dieser Angebote: „Sie sparen Zeit und können rund um die Uhr genutzt werden.“ Den Zugangsweg zu ihrer Hausbank – über Computer, Tablet, Telefon oder klassisch über die Geschäftsstelle – bestimmen die Kunden weiterhin selbst.

Bilanzsumme



Im Geschäftsjahr 2016 stieg die Bilanzsumme der Raiffeisen-Volksbank Donauwörth eG auf rund 1,48 Milliarden Euro. Das sind 2,6 Prozent mehr als im Vorjahr. Damit bleibt die Raiffeisen-Volksbank Donauwörth eG auf Wachstumskurs.



1.144,8 Mio. €

Kundeneinlagen

Trotz marktbedingt niedriger Zinsen vertrauen uns unsere Kunden Einlagen im Umfang von mehr als einer Milliarde Euro an. Hinzu kommt, dass ein großer Teil an Kundengeldern bei unseren Partnern der genossenschaftlichen Finanzgruppe angelegt ist, zum Beispiel in Wertpapierdepots oder als Bausparguthaben. Inklusive dieser Anlageformen betreuen unsere Mitarbeiter ein Kundenanlagevermögen von gut zwei Milliarden Euro.



Kreditgeschäft

Die Forderungen an unsere Kunden betragen zum 31.12.2016 rund 932 Millionen Euro. Privatkunden investierten nach wie vor in Immobilien, insbesondere in Umbau- und Energiesparmaßnahmen. Bei Firmenkunden und gewerblichen Kunden wurden vor allem betriebliche Investitionen jeglicher Art nachgefragt, dazu zählen Neu- und Ersatzinvestitionen.

Einen ausführlichen Bericht zum abgelaufenen Geschäftsjahr der Raiffeisen-Volksbank Donauwörth eG lesen Sie in der Juni-Ausgabe unserer Kundenzeitung **aktuell**.



Vom Grundstück bis zur Finanzierung

Seit März gibt es unser neues ImmobilienCenter Bauen & Wohnen. Ein Blick in die neuen Räume

Die Raiffeisen-Volksbank Donauwörth eG hat ihr neues ImmobilienCenter Bauen & Wohnen im Donauwörther Stadtteil Berg eröffnet. Dort finden seit März ausschließlich Beratungen rund um die Themen Immobilien und Baufinanzierung statt. Wie bereits berichtet, sind die Mitarbeiter aus dem ImmoService in die neuen Räume eingezogen, gemeinsam mit unseren Finanzierungsexperten. Egal ob Sie eine Immobilie kaufen, verkaufen oder absichern möchten: Im ImmobilienCenter finden Sie die richtigen Ansprechpartner.

 Terminvereinbarung unter 0906 7804-0.



Rund um die Immobilie: Rupert Schlecht, Leiter des ImmoService der Raiffeisen-Volksbank Donauwörth eG, in seinem neuen Büro im ImmobilienCenter Bauen & Wohnen (Bild links). In der ehemaligen Geschäftsstelle im Donauwörther Stadtteil Berg (großes Bild) dreht sich nun alles um die Themen Wohnen, Bauen, Finanzieren. Das spiegelt sich auch im modernisierten Innenbereich wieder (Bild rechts).



Immer das nötige Kleingeld in der Tasche

Kontaktlos bezahlen: Mit der neuen Funktion geht es an der Kasse mit der VR-BankCard und der Kreditkarte schneller

Die Schlange an der Kasse im Supermarkt ist lang. Meistens liegen nur wenige Lebensmittel auf dem Kassensband, trotzdem dauert es ewig – zumindest gefühlt. Denn fast alle Kunden wühlen beim Bezahlen in ihren Geldbeuteln und suchen nach dem passenden Kleingeld. Wie schön wäre es, wenn es schneller ginge...

Mit der neuen Funktion zum kontaktlosen Bezahlen ist das möglich. Dabei halten die Kunden nur noch ihre Giro- oder Kreditkarte vor das Lesegerät und die Zahlung erfolgt. Bei Beträgen bis 25 Euro klappt das sogar ohne die Eingabe einer PIN und ohne Unterschrift - kleinere Einkäufe sind also in einer Sekunde bezahlt. Außerdem gibt es immer mehr Ticket- und Parkscheinautomaten mit Kontaktlos-Funktion. Mit der entsprechenden Karte hat man somit immer das passende Kleingeld in der Tasche.

Die Raiffeisen-Volksbank Donauwörth eG stattet nach und nach alle Kredit- und Girokarten mit der neuen Kontaktlos-Bezahlen-Funktion aus. Ob Ihre Karte dafür schon freigeschaltet ist, erkennen Sie am Symbol (siehe Bild). Natürlich sind auch die neuen Karten sicher, denn an den hohen technischen Standards ändert sich nichts. Damit das kontaktlose Bezahlen funktioniert, müssen Kunden die Karte sehr dicht ans Terminal halten und somit kann eine Zahlung nicht aus Versehen im Vorbeigehen ausgelöst werden. Falls das System mehrere Karten gleichzeitig erkennt, beispielsweise wenn der Geldbeutel ans Termi-



Das neue Zeichen auf der VR-BankCard oder auf der Kreditkarte für kontaktloses Bezahlen.

nal gehalten wird, wird die Transaktion automatisch abgebrochen. Für Beträge über 25 Euro wird die Zahlung weiterhin mit der PIN oder einer Unterschrift abgesichert.

Kontaktlos Bezahlen: Das müssen Sie wissen

Meine Karte hat kein Symbol zum kontaktlosen Bezahlen. Und nun?
Wenn Ihre VR-BankCard oder Ihre Kreditkarte die Gültigkeit verliert, erhalten Sie automatisch eine neue Karte im oben abgebildeten Design mit Kontaktlos-Funktion. Möchten Sie vorher eine neue Karte bestellen, wenden Sie sich an Ihren Berater vor Ort.

Meine Karte verfügt über ein Symbol. Kann ich nun überall kontaktlos bezahlen?

Der Handel rüstet im Laufe des Jahres die meisten Terminals entsprechend um, in manchen Discountern ist das kontaktlose Bezahlen bereits möglich. Wenn Sie die Funktion Ihrer Karte nicht nutzen möchten, können Sie diese an den Geldautomaten in Ihrer Geschäftsstelle vor Ort deaktivieren.



Kontrolle: Der neue 50-Euro-Schein besitzt neue Sicherheitsmerkmale und ist nun im Umlauf.

Seit 4. April Es gibt einen neuen 50-Euro-Schein

Der beliebteste Geldschein der Europäer hat ein neues Gesicht: Anfang April brachte die Europäische Zentralbank den neuen 50-Euro-Schein in Umlauf. Zwar ist die Optik der Banknote weitgehend gleichgeblieben, jedoch besitzt sie kräftigere Farben und neue Sicherheitsmerkmale. Wenn der Geldschein gegen das Licht gehalten wird, erscheint beispielsweise in einem transparenten Fenster auf beiden Seiten ein Porträt der mythologischen Gestalt Europa. Zudem gibt es ein fühlbares Merkmal, damit auch Menschen mit Sehschwäche die verschiedenen Stückelungen besser unterscheiden können. Es ist der vierte Geldschein der sogenannten Europa-Serie, in der seit 2013 schrittweise alle Banknoten erneuert werden. Der 5-Euro-, 10-Euro- und 20-Euro-Schein wurden bereits mit neuen Sicherheitsmerkmalen ausgestattet. Bis voraussichtlich Ende 2018 sollen auch die 100-Euro- und die 200-Euro-Scheine erneuert werden.

Quizfrage: In wie vielen Ländern wurde der neue 50-Euro-Schein eingeführt?

Why not?

Mehr als 450 Frauen im Tanzhaus

Für Dr. Jutta Krienke war es ein Besuch in der alten Heimat. Die Versicherungsmathematikerin aus München ging eine Zeit lang in Donauwörth zur Schule, nach vielen Jahren kam sie nun für einen besonderen Abend zurück – zur Frauenveranstaltung der Raiffeisen-Volksbank Donauwörth eG. Vor rund 450 weiblichen Gästen sprach sie über moderne Vorsorgemöglichkeiten. Passende Produkte entwickelt sie für die Versicherungskammer Bayern. Ihr Appell: Ziele festlegen und diszipliniert sparen, ohne Pausen. Einen kürzeren Anfahrtsweg hatte Sasha Rossman. Dass die Innenarchitektin aus Mertingen jedoch schon mehrmals um die halbe Welt gereist ist, schilderte sie eindrucksvoll auf der Bühne. Für ihren Ehemann zog die gebürtige Australierin vor 15 Jahren in die Region, immer wieder pendelte die Familie zwischen den Kontinenten. Gemeinsam gründeten sie



Vorstandssprecher Michael Kruck und Vorstand Franz Miller (links und rechts außen) mit den Referentinnen (v.l.) Sasha Rossmann, Dr. Jutta Krienke und Moderatorin Barbara Stempfle, Privatkundenberaterin der Raiffeisen-Volksbank Donauwörth eG.

ihre Firma „pad“, ein englischer Begriff für die eigenen vier Wände. Sasha Rossmann stellt Kissen, Decken und Wohnaccessoires her, die sie unter anderem in der ehemaligen Kuschecke in Donauwörth verkauft. Aber auch als Fernsehmoderatorin ist sie bekannt: In der TV-Show „Traumhaus oder raus“ renovierte sie auf Kabel eins Immobilien und machte aus ihnen wahre Schmuckstücke. Ihre Tipps: Bei ruhigen Grundfarben Akzente setzen, Naturmaterialien wie Holz nutzen und mutig experimentieren, ganz nach ihrem Motto: Why not – Warum nicht?



Thomas Kroiss und Stefano Messina (v.l.) sorgten für gute Stimmung bis zum Schluss.



Vorstandssprecher Michael Kruck, Benedikt Wurm, Thomas Kapusta, Anna-Lena Link, Lydia Kunz, Anna Bengel, Michael Fritz und Ausbildungsleiterin Renate Artner (v.l.n.r.). Es fehlt: Stefan Sing.

Prüfung bestanden Erfolgreicher Einstieg in den Bankberuf

Geschafft: Sieben junge Menschen haben ihre Berufsausbildung beziehungsweise ihr Studium bei der Raiffeisen-Volksbank Donauwörth eG erfolgreich beendet. Benedikt Wurm aus Höchstädt, Anna-Lena Link aus Donauwörth, Anna Bengel aus Rögling, Michael Fritz aus Wertingen, Stefan Sing aus Finningen und Lydia Kunz aus Donaumünster sind nun frischgebackene Bankkaufleute. Thomas Kapusta aus Oberndorf hat sein duales BWL-Studium erfolgreich abgeschlossen. Dazu gratulierten Vorstandssprecher Michael Kruck und Ausbildungsleiterin Renate Artner.

Keine Angst vor der Pflege im Alter

Große Nachfrage: 500 Gäste besuchen die Informationsabende zum Pflegestärkungsgesetz

Die meisten Menschen schieben das Thema gerne beiseite. Dennoch betrifft es statistisch gesehen jeden Dritten: Was passiert, wenn man pflegebedürftig wird? Vor allem seitdem das neue Pflegestärkungsgesetz in Kraft getreten ist, stehen viele Familien vor offenen Fragen. Die Raiffeisen-Volksbank Donauwörth eG hat dies zum Anlass genommen und im März vier Informationsabende organisiert. Unter dem Motto „Sich jeden Tag auf morgen freuen“ kamen Notare, Versicherungsexperten sowie Fachkräfte aus der Pflege zusammen und sprachen über Vorsorgemöglichkeiten und die neuen Regeln der Pflegeversicherung.

Die erste Veranstaltung fand in Monheim statt. Vor rund 70 Gästen erklärte Notarin Stephanie Pelzer die Unterschiede zwischen Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung

sowie deren Gestaltungsmöglichkeiten. Ähnliche Inhalte behandelte auch Notar Dr. Christian Auer bei den Veranstaltungen in Donauwörth und Harburg und Notarin Monika Schmid in Höchstädt. Alexander Fiebig, Pflegedienstleiter der Diakonie in Donauwörth, sprach an allen vier Veranstaltungen über den Ablauf einer Begutachtung und stellte das neue Einstufungsverfahren vor. Durch das sogenannte Pflegestärkungsgesetz II werden Betroffene nicht mehr in drei Pflegestufen, sondern in fünf Pflegegrade eingestuft. Fiebig wies darauf hin, dass es sich nach wie vor um Zuschüsse handle, und die gesetzliche Pflegeversicherung keine Vollkaskoversicherung sei. Um finanziellen Engpässen im Alter vorzubeugen, gab Jürgen Eisenwinter, Leiter des Versicherungsservice der Raiffeisen-Volksbank Donauwörth eG, einen Überblick zu Vorsorgemöglichkeiten.



Shopper und sparen Einkaufsvorteile mit paydirekt

Sicher im Internet einkaufen? Das geht mit unserem Online-Bezahlverfahren paydirekt. Es wurde speziell nach den deutschen Sicherheitsstandards entwickelt und ist deshalb das Bezahlssystem Nummer eins im Inland. Die Daten wandern nicht ins Ausland wie bei anderen Bezahlssystemen, außerdem stellt der Käuferschutz automatisch sicher, dass Kunden nur die Waren bezahlen, die verschickt wurden – sonst bekommen sie ihr Geld zurück. Mittlerweile bieten 750 Onlinehändler paydirekt an, darunter Media Markt, Saturn, Deichmann oder die Drogeriemarktkette dm. Und paydirekt-Kunden können beim Shoppen auch noch sparen. Derzeit gibt es bei zahlreichen teilnehmenden Händlern Frühjahrs Schnäppchen, zum Beispiel:

🌐 www.uhrcenter.de: Zehn Prozent Rabatt auf das gesamte Sortiment mit dem Gutscheincode pd2017uc (bis 31. Mai).



🌐 www.lensbest.de: 15 Prozent Rabatt auf alle Kontaktlinsen und Zubehör (bis 30. April). Über den folgenden Link gelangen Sie zum Schnäppchen: www.lensbest.de/paydirekt-aktion.



🌐 www.tateetata.de: Zehn Prozent Rabatt auf alle Tee-Geschenke (bis 30. April).

Die Rabatte werden automatisch abgebogen, wenn Sie mit paydirekt bezahlen. Sie sind noch nicht für paydirekt registriert? Schalten Sie sich für das Bezahlverfahren in Ihrem Online-Banking frei oder sprechen Sie mit Ihrem Berater vor Ort. Infos auch unter www.rvb-donauwoerth.de/paydirekt.

Beim Gewinnsparen gewonnen

Ein neues Notebook für Peter Pawera aus Nordheim

Es war sein Glückslos: Peter Pawera aus Nordheim hat beim Gewinnsparen der Raiffeisen-Volksbank Donauwörth eG ein Mac Book Pro der Marke Apple gewonnen. Geschäftsstellenleiterin Nicole Hesse und Kundenberaterin Monika Miehlung überreichten dem Gewinner sein neues Notebook. Damit hat Peter Pawera einen der vielen Hauptpreise gewonnen. Beim Gewinnsparen der Volks- und Raiffeisenbanken werden monatlich zahlreiche Sach- sowie Geld-

preise verlost. Es ist eine Kombination aus Sparen, Helfen und Gewinnen. Ein Los ist für fünf Euro im Monat erhältlich, der Losbesitzer spart dabei den Großteil an und nimmt mit einem Euro an der Verlosung teil. Außerdem unterstützt der Gewinnspareverein mit dem Erlös soziale Projekte. Die Raiffeisen-Volksbank Donauwörth eG spendete dadurch im vergangenen Jahr knapp 130.000 Euro an gemeinnützige Einrichtungen in der Region.



Bei der Preisübergabe: Geschäftsstellenleiterin Nicole Hesse, Gewinner Peter Pawera und Kundenberaterin Monika Miehlung (v.l.) in Nordheim.

Das steckt hinter dem Gewinnsparen

Das Gewinnsparen der Raiffeisen- und Volksbanken wurde 1952 gegründet, um das Zurücklegen kleiner Sparbeträge mit einer Lotterie zu verbinden und somit attraktiver zu machen. In der Zwischenzeit hat das Gewinnsparen nichts von seiner Aktualität verloren. Im Gegenteil; es findet auch heute noch wachsendes Interesse bei den Kunden. So nehmen zur Zeit rund 4.500.000 Gewinnsparsparlose (das entspricht etwa 1,2 Mio. Kunden) in Bayern an den monatlichen Auslosungen teil.

Hauptgewinn

Gewinnsparer nehmen automatisch an den monatlichen Auslosungen teil. Im April und im Mai gibt es jeweils zehn BMW M240i zu gewinnen (siehe Bild).



So werden Sie Gewinnsparer

Lose können Sie online bestellen unter www.rvb-donauwoerth.de/gewinnsparen. Wenn Sie den nebenstehenden QR-Code mit Ihrem Smartphone scannen, gelangen Sie direkt zur Seite.



Terminhinweis



Asbach-Bäumenheim

Tag der offenen Tür nach dem Umbau

Seit März wurde die Geschäftsstelle in Asbach-Bäumenheim umgebaut, nun können sich Besucher und Interessenten die neuen Räume ansehen. Die Mitarbeiter laden zu einem Tag der offenen Tür: Am Samstag, 22. April, von 10 bis 14 Uhr sind alle interessierten Gäste willkommen. Die Geschäftsstelle wurde unter anderem im Innenbereich modernisiert und mit separaten Beratungsräumen ausgestattet.



Vor der Renovierung: Die Geschäftsstelle in Asbach-Bäumenheim.

Eine Reise ins Mittelalter

Friedrich Hertle, ehemaliger Vorstand der Raiffeisen-Volksbank Donauwörth eG, engagiert sich im Stiftungsvorstand der Harburg. Mit seinen Kollegen eröffnet er die neue Saison



Ihr Besuch ist immer ein besonderes Erlebnis. Wer durch die Wehrgänge und prunkvollen Zimmer der Harburg streift, reist zurück ins Mittelalter. Bis ins Jahr 1150 reicht die Geschichte der Burg zurück – in eine Zeit also, in der die Menschen ganz anders gelebt haben als heute. Genau das macht einen Rundgang durch die Anlage so spannend, denn vieles blieb aus dieser vergangenen Epoche erhalten. Die Harburg zählt zu den ältesten und am besten erhaltenen Burganlagen Süddeutschlands. Besucher werfen beispielsweise einen Blick in die alten Gefängnistürme, das Verlies oder den Gerichtssaal und lernen so auf lebendige

Art und Weise das Rechtssystem bis ins 19. Jahrhundert kennen. Friedrich Hertle, unser ehemaliger Vorstandssprecher, begleitet die Geschichte der Burg nun schon seit einigen Jahren. Er ist Mitglied des ehrenamtlichen Vorstandes der Gemeinnützigen Fürst zu Oettingen-Wallerstein Kulturstiftung, der die Burg gehört. Gemeinsam mit Leonhard Dunstheimer, dem ehemaligen Vorstand der Raiffeisen-Volksbank Ries eG und dem Vorstandsvorsitzenden der Stiftung Moritz Fürst zu Oettingen-Wallerstein, sowie dem hauptamtlichen Geschäftsführer Kilian Kratzer hat er die Höhepunkte der diesjährigen Saison festgelegt.

- Neben den täglichen Führungen gibt es jeden Monat Sonderführungen, darunter Nachtbesichtigungen, Rundgänge mit mittelalterlicher Musik sowie Führungen für Kinder. Termine stehen im Veranstaltungskalender unter www.burg-harburg.de.
- Die barocke Schlosskirche St. Michael ist für alle Gäste auch ohne Führung geöffnet.
- Auf der neuen Aussichtsplattform der Burg können Passanten den wunderschönen Ausblick über die Stadt genießen.
- Die Warnecke-Ausstellung kann täglich von 13 bis 14 Uhr besucht werden. Im Fürstenbau sind dazu über 150 Exponate des bekannten Künstlers Rudolf Warnecke (1905-1994) ausgestellt.

Führungen und Tickets

Die Saison startete am 18. März und endet am ersten November 2017. Führungen finden stündlich von 10 bis 17 Uhr statt. Für Gruppen ab 15 Personen gibt es individuelle Rundgänge. Darüber hinaus können die verschiedenen Räume der Harburg gebucht werden, zum Beispiel für Hochzeiten, Konzerte, Firmen- oder Familienfeste. Infos und Preise gibt es unter www.burg-harburg.de oder telefonisch unter 09080 / 9686-0.

Neueröffnung der Burgschenke

Rainer Marzahn und Daniela de Santos sind die neuen Pächter der Fürstlichen Burgschenke und des Schlosshotels auf der Harburg. Zusammen mit ihrem Schweizer Chefkoch Rolf Ferrari und dessen Frau Karin Aquilini wurden sie von den Harburgern bereits willkommen geheißen. Die Pächter bieten eine fürstliche und abwechslungsreiche Speisekarte mit saisonal wechselnden Gerichten an. Für ihre Burgeintrittsgebühr erhalten die Gäste von den Pächtern ein Freigetränk bei gleichzeitigem Verzehr.

Tischreservierung unter 09080 1504



Sie freuen sich auf die Gäste: Daniela de Santos, Rainer Marzahn, Karin Aquilini und Rolf Ferrari (von links oben).